

Modulordnung

für den konsekutiven Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik
für das Lehramt an Gymnasien - Kirchenmusik
(in der Fassung der Änderungsordnung vom 30. Juli 2025) *1

allgemeines Qualifikationsziel:

Der konsekutive Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik für das Lehramt an Gymnasien - Kirchenmusik qualifiziert für Tätigkeiten als Musiker, Pädagoge, Musikwissenschaftler in freien Berufsfeldern. Das Studium schafft die Voraussetzungen für die Aufnahme des Vorbereitungsdienstes für dieses Lehramt im Freistaat Sachsen. Es qualifiziert zugleich für den kirchlichen Dienst in sogenannten B-Kirchenmusikerstellen. Die Studierenden entwickeln ein hohes künstlerisches Niveau und bilden ein eigenes künstlerisches und pädagogisches Profil aus.

Es wird der Abschluss "Master of Education" (M.Ed.) erreicht.

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 201	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Orgel	
Verantwortlich	W3-Professur Kirchenmusik	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, eigenverantwortliche Interpretationen als künstlerisch gebildete und ausdrucksfähige Persönlichkeit auszuprägen und liturgisches Orgelspiel auf improvisatorisch ansprechendem Niveau zu gestalten.	
Inhalt	Orgel Literatur, Liturgisches Orgelspiel: Erwerb des Qualifikationsniveaus kirchenmusikalischer B-Stellen.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Literaturangabe	Wird zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Üben sowie bestandene Modulprüfung (Modulnote wird für die Masternote zweifach gewichtet)	
empfohlen für	1. und 2. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	19 CP = 570 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Einzelunterricht "Orgel Literatur"	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 360 h Selbststudium = 390 h gesamt = 13 CP
	Einzelunterricht "Liturgisches Orgelspiel"	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 150 h Selbststudium = 180 h gesamt = 6 CP
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Modulprüfung:</p> <p>Orgel Literatur: Vortrag eines Programms mit mindestens drei Werken unterschiedlicher Stilepochen einschließlich J. S. Bachs; ein weiteres leichteres Werk ist innerhalb von vier Wochen selbständig vorzubereiten. Nachweis einer Repertoireliste (fachpraktische Prüfung, ca. 45 min, Note wird im Zeugnis ausgewiesen).</p> <p>Liturgisches Orgelspiel: [unter Berücksichtigung konfessionsbedingter Unterschiede] Mit einer Vorbereitungszeit von vier Tagen: Organisten-Dienst zu einem Gottesdienst mit improvisierten c.f.-Bearbeitungen und Intonationen sowie eigenen Gemeindebegleitsätzen. Ohne Vorbereitungszeit Intonation und Begleitsatz zu einem Gesangbuchlied; Auswendigspiel von liturgischen Stücken und Gemeindeliedern (Stichproben nach einer vom Kandidaten vorgelegten Liste mit 10 Liedern) (fachpraktische Prüfung, 60–75 min, Note wird im Zeugnis ausgewiesen).</p>	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 202	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Chor- und Ensembleleitung I	
Verantwortlich	W3-Professur Kirchenmusik	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben mit erweiterter Stil- und Reperoirekenntnis die Fähigkeit, im Bereich Chor- und Orchesterleitung als eigenständige künstlerische und didaktisch kompetente Persönlichkeiten zu wirken.	
Inhalt	Chordirigieren: Erwerb des Qualifikationsniveaus kirchenmusikalischer B-Stellen. Orchesterdirigieren: erster Einblick in die Praxis des Orchesterdirigierens. Wahlobligatorische Stunden: Im künstlerisch-praktischen Wahlbereich sind darüber hinaus nach individuellen Neigungen Ergänzungen und Vertiefungen möglich, z. B. Beschäftigung mit einem dritten Instrument (kein Tasteninstrument).	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Literaturangabe	Wird zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Üben sowie bestandene Modulprüfung (Modulnote wird für die Masternote einfach gewichtet)	
empfohlen für	1. und 2. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	11 CP = 330 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Einzel- oder Gruppenunterricht "Wahlobligatorische Stunden" Einzel- und Gruppenunterricht "Chordirigieren" Gruppenunterricht "Orchesterdirigieren"	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP 90 h Präsenzzeit (2x3 SWS) + 120 h Selbststudium = 210 h gesamt ≈ 7 CP 15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: Chordirigieren: Probenarbeit an einem mittelschweren Chorwerk - Vorbereitungszeit eine Woche (fachpraktische Prüfung, ca. 30 min, Note wird im Zeugnis ausgewiesen). Ein Testat (Wahlobligatorische Stunden)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 203	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Chor- und Ensembleleitung II	
Verantwortlich	W3-Professur Chorleitung	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben weitere künstlerische Fertigkeiten für die kirchenmusikalische Praxis. Dabei liegen die Schwerpunkte in verschiedenen Bereichen von Ensemble-Musizieren und dessen Gestaltung.	
Inhalt	Praxis des Chor- und Orchesterdirigierens.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Literaturangabe	Wird zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Üben sowie bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	3. und 4. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	6 CP = 180 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Einzelunterricht "Orchesterdirigieren"	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 90 h Selbststudium = 120 h gesamt = 4 CP
	Seminar "Kinderchor/Gemeindesingen"	30 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: Orchesterdirigieren: Probenarbeit an einem mittelschweren Instrumentalsatz (fachpraktische Prüfung, ca. 20 min). Kinderchor/Gemeindesingen: Kurzes Offenes Singen mit einer Gemeindegruppe, einem Kinderchor oder einer Schulklasse (fachpraktische Prüfung, ca. 20 min, Note wird im Zeugnis ausgewiesen).	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 204	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Künstlerische Nebenfächer	
Verantwortlich	W3-Professur Kirchenmusik	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben künstlerische Reife in ergänzenden Fächern und die Fähigkeit, zielgerichtet eigene Schwerpunkte zu finden und zu erarbeiten.	
Inhalt	Das Modul führt in den Fächern Klavier und Gesang zur Examensreife.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Literaturangabe	Wird zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Üben sowie bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	1. und 2. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	6 CP = 180 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Einzelunterricht "Klavier"	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 90 h Selbststudium = 120 h gesamt = 4 CP
	Einzelunterricht "Gesang"	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Modulprüfung:</p> <p>Klavier: Vortrag eines Programms mit mindestens drei Klavierwerken verschiedener Stilepochen einschl. J. S. Bachs, darunter Teile eines zyklischen Werkes (fachpraktische Prüfung, mindestens 35 min, Note wird im Zeugnis ausgewiesen).</p> <p>Gesang: Vortrag von zwei begleiteten Sololiedern sowie einer Arie oder eines Geistlichen Konzertes (fachpraktische Prüfung, ca. 15 min, Note wird im Zeugnis ausgewiesen).</p>	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 205	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Musiktheorie	
Verantwortlich	W3-Professur Kirchenmusik	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben künstlerische Reife in ergänzenden Fächern und die Fähigkeit, zielgerichtet eigene Schwerpunkte zu finden und zu erarbeiten.	
Inhalt	Im Gruppenunterricht werden Grundlagen schulischer Ensemblearbeit vermittelt. Tonsatz: Ausdifferenzierung von Fähigkeiten und Fertigkeiten mit individueller Schwerpunktsetzung in künstlerisch praktischer Form (Aus dem Angebot an Wahlpflichtkursen werden zwei Kurse gewählt. Der zweite Kurs kann ggf. ein Fortsetzungs- bzw. Erweiterungskurs des ersten sein. Am Ende des Moduls muss jedoch nachgewiesen werden, dass in mindestens einem der beiden Semester ein Themengebiet außerhalb des traditionellen europäischen Repertoires (z.B. Jazz/Populärmusik, Personalstile des 20./21. Jahrhunderts etc.) bearbeitet wurde.)	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Literaturangabe	Wird zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Üben sowie bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	1. und 2. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	6 CP = 180 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Gruppenunterricht "Ensemblepraxis" Übung "Tonsatz" Einzelunterricht "Schulpraktisches Musizieren"	60 h Präsenzzeit (2x2 SWS) = 60 h gesamt ≈ 2 CP 30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP 15 h Präsenzzeit (2x0,5 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: Schulpraktisches Musizieren: Stichprobenliste von zehn schultypischen Liedern unter Berücksichtigung von traditionellem Liedgut sowie Beispielen aus der Populärmusik als Lied- und Liedbegleitenspiel auch mit Gesang, Vorspiel, Modulation und Transposition; Lieder mit kurzfristiger Vorbereitung; Musizierformen aus den Bereichen Jazz/Rock/Pop; Spiel nach Akkordsymbolen; Vom-Blatt-Spiel eines einfachen Klaviersatzes; klaviertypische Improvisation (fachpraktische Prüfung, ca. 20 min). zwei Testate (Ensemblepraxis, Tonsatz)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 206	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Ergänzende Fächer	
Verantwortlich	W3-Professur Kirchenmusik	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	In Anwendung bereits erworbener didaktischer und pädagogischer Kompetenzen lernen die Studierenden deren reflektierte Umsetzung im konkreten instrumentalpädagogischen Zusammenhang. Sie lernen darüber hinaus die Bündelung ihrer theologisch-hymnologischen Kenntnisse im zentralen gottesdienstlichen Arbeitsfeld eines Kirchenmusikers.	
Inhalt	Umfassende Kenntnis des christlichen Gottesdienstes und seiner geschichtlichen, theologischen und kulturellen Konnotationen. Grundlagen einer systematischen Orgelmethodik.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Literaturangabe	Wird zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	bestandene Modulprüfung (Modulnote wird für die Masternote zweifach gewichtet)	
empfohlen für	3. und 4. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	5 CP = 150 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Vorlesung "Liturgik" Seminar "Orgelmethodik"	45 h Präsenzzeit (2x2 SWS) + 45 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP 22,5 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: Liturgik: Unter Berücksichtigung konfessionsbedingter Unterschiede Kenntnis der Geschichte und gegenwärtigen Gestalt des Gottesdienstes, seiner theologischen Grundlagen und des Kirchenjahres; Beherrschen der einstimmigen Psaltonmodelle und der einstimmigen Weisen für Ordinarium und Proprium (mündliche Prüfung, ca. 20 min, Note wird im Zeugnis ausgewiesen). Orgelmethodik: Lehrprobe mit Reflexion; Gespräch zu ausgewählten Themen des Lehrstoffs (ca. 25 min, Note wird im Zeugnis ausgewiesen).	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 207	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Wissenschaftliche Fächer I	
Verantwortlich	W3-Professur Musikpädagogik/-didaktik	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse musikdidaktischer/ -pädagogischer Theoreme und historisch-systematischer Zusammenhänge ihrer Geschichte. Die Studierenden sind in der Lage, sich mit selbst gewählten Schwerpunkten der Musiktheorie und der kompositorischen Praxis unterschiedlicher Stilepochen eigenständig auseinanderzusetzen und sich diese anzueignen.	
Inhalt	Musikpädagogische/ -didaktische Vorlesung: Überblick über wichtigste musikpädagogische/-didaktische Theoreme, Konzeptionen und Positionen der Gegenwart vor dem Hintergrund ihrer historischen Entwicklung an ausgewählten Inhaltsbereichen; Persönlichkeitsentwicklung; zivilgesellschaftliches Engagement. Analyse: Ausdifferenzierung von Fähigkeiten und Fertigkeiten mit individueller Schwerpunktsetzung, auch in analytischer Form (Wahlpflichtkurse aus den unterschiedlichsten Bereichen von Analyse).	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Literaturangabe	Wird zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und bestandene Modulprüfung (Modulnote wird für die Masternote zweifach gewichtet)	
empfohlen für	1. und 2. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	3 CP = 90 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Historisch-Systematische Zusammenhänge der Musikpädagogik" Seminar "Analyse"	22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP 11,25 h Präsenzzeit (1x1 SWS) + 18,75 h Selbststudium = 30 h gesamt = 1 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: Analyse: Referat (ca. 15 min) oder Hausarbeit (Bearbeitungszeit 3 Wochen)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 208	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Wissenschaftliche Fächer II	
Verantwortlich	W3-Professur Musikpädagogik/-didaktik, W3-Professur Kirchenmusik	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Entwicklung von Fähigkeiten der Beobachtung, Planung, Durchführung und Reflexion von Musikunterricht. Kenntnis der Spezifika von musikbezogenen Lehr-Lernsituationen sowie Grundkenntnisse über Verfahren der Unterrichtsforschung. Die Studierenden sind mit einschlägigen Forschungsergebnissen zu grundlegenden ästhetischen, psychologischen und soziologischen Aspekten des Musiklebens und Musiklernens vertraut. Sie haben die Fähigkeit erworben, musikpädagogische und -didaktische Forschungsarbeiten, -methoden und -ergebnisse fachkundig zu bewerten und Unterrichtskonzepte kritisch zu überprüfen und weiter zu entwickeln. Sie haben Kenntnisse musikpsychologischer, musiksoziologischer, kulturwissenschaftlicher und musikhistorischer Perspektiven auf Musik erworben. Die Studierenden sind in der Lage, sich mit selbst gewählten Schwerpunkten im analytischen Umgang mit Musik unterschiedlicher Epochen eigenständig auseinanderzusetzen und sich diese anzueignen.	
Inhalt	Musikpädagogisches Forschen: Entwicklungspsychologie; Auseinandersetzung mit einschlägigen Theorie- und Forschungsansätzen in der Musikdidaktik; Analyse, Diagnose, Entwicklung, Erprobung und Evaluierung musikbezogener Lern- und Erfahrungsprozesse in fachlicher, didaktischer und unterrichtsmethodischer Hinsicht am Beispiel ausgewählter Themenbereiche. Dieses Modul vertieft die musikpädagogische Ausbildung unter einer noch stärkeren Berücksichtigung von Themen, Problemstellungen und Methoden der musikpädagogischen Forschung. Es kann auch zur Vorbereitung einer Examensarbeit mit musikpädagogischem Schwerpunkt verwendet werden. Musikwissenschaft: Erschließen und Reflektieren verschiedener musikwissenschaftlicher Perspektiven in Bezug auf ein Beispiel. Analyse: Ausdifferenzierung von Fähigkeiten und Fertigkeiten mit individueller Schwerpunktsetzung in analytischer Form (Wahlpflichtkurse aus den unterschiedlichsten Bereichen von Analyse).	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Literaturangabe	Wird zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und bestandene Modulprüfung (Modulnote wird für die Masternote vierfach gewichtet)	
empfohlen für	3. und 4. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	11 CP = 330 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Seminar "Musikpädagogisches Forschen"	33,75 h Präsenzzeit (1x3 SWS) + 26,25 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP
	Seminar " Musikwissenschaft"	22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP
	Seminar "Analyse"	22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 208	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Prüfungsformen und -leistungen	<p>Modulprüfung: Musikpädagogisches Forschen: Hausarbeit (Bearbeitungszeit 3 Wochen) und <i>Prüfungsvorleistung: Referat (15 min) mit Thesenpapier (Bearbeitungszeit 1 Woche)</i> (Für Fachdidaktik wird im Zeugnis eine Note ausgewiesen, die aus dem Durchschnitt der Noten der Klausur Musikpädagogik im Modul SK 207, der Hausarbeit Musikpädagogisches Forschen im Modul SK 208, der Prüfung im Modul SK 212 sowie den Prüfungsleistungen für die SPS in den Modulen SK 213 und SK 214 gebildet wird.) Musikwissenschaft: Hausarbeit (Bearbeitungszeit 3 Wochen) (Note wird für Musikwissenschaft im Zeugnis ausgewiesen)</p>
---------------------------------------	---

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 209	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Interdisziplinäre Projekte I	
Verantwortlich	W3-Professur Musikpädagogik/-didaktik	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, interdisziplinäre Zusammenhänge (Vertiefung und Vernetzung) herzustellen (IP).	
Inhalt	Interdisziplinäre Projekte: thematisieren in einer gemeinsamen Veranstaltung Brüche zwischen und Überschneidungen von mindestens zwei Disziplinen des Lehramtsstudiums Musik. Jede Disziplin soll durch je eine Lehrperson vertreten sein. Bei den Interdisziplinären Projekten Musikdidaktik muss Musikdidaktik durch je eine Lehrperson vertreten sein.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik und Nachweis von mindestens zwei einführenden Veranstaltungen zu einem der Inhalte	
Literaturangabe	Unter www.hmt-leipzig.de .	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme an den Lehrveranstaltungen und bestandene Modulprüfung (Dasselbe Projekt kann nur in einem Modul angerechnet werden.) (Modulnote wird für die Masternote dreifach gewichtet)	
empfohlen für	1. und 2. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	6 CP = 180 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Projekt "Interdisziplinäres Projekt (Musikdidaktik) 1" Projekt "Interdisziplinäres Projekt (Musikdidaktik) 2" Projekt "Interdisziplinäres Projekt (variabel) 1"	30 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP 30 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP 30 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: Nachweis eines Projekt-Ergebnisses je Projekt. Der Nachweis kann entsprechend dem Thema des Projekts in einem gestalterischen und/oder schriftlichen Produkt und/oder einer praktischen Demonstration bestehen.	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 210	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Interdisziplinäre Projekte II	
Verantwortlich	W3-Professur Musikpädagogik/-didaktik	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, interdisziplinäre Zusammenhänge (Vertiefung und Vernetzung) herzustellen (IP).	
Inhalt	Interdisziplinäre Projekte: thematisieren in einer gemeinsamen Veranstaltung Brüche zwischen und Überschneidungen von mindestens zwei Disziplinen des Lehramtsstudiums Musik. Jede Disziplin soll durch je eine Lehrperson vertreten sein. Bei den Interdisziplinären Projekten Musikdidaktik muss Musikdidaktik durch je eine Lehrperson vertreten sein.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik und Nachweis von mindestens zwei einführenden Veranstaltungen zu einem der Inhalte	
Literaturangabe	Unter www.hmt-leipzig.de .	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme an den Lehrveranstaltungen und bestandene Modulprüfung (Dasselbe Projekt kann nur in einem Modul angerechnet werden.) (Modulnote wird für die Masternote zweifach gewichtet)	
empfohlen für	3. und 4. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	4 CP = 120 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Projekt "Interdisziplinäres Projekt (Musikdidaktik) 3"	30 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP
	Projekt "Interdisziplinäres Projekt (variabel) 2"	30 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: Nachweis eines Projekt-Ergebnisses je Projekt. Der Nachweis kann entsprechend dem Thema des Projekts in einem gestalterischen und/oder schriftlichen Produkt und/oder einer praktischen Demonstration bestehen.	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 211	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Schulspezifisches Musizieren	
Verantwortlich	W3-Professur Chorleitung	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben weitere künstlerische Fertigkeiten für die schulische Praxis. Dabei liegen die Schwerpunkte in verschiedenen Bereichen von Ensemble-Musizieren und dessen Gestaltung.	
Inhalt	<p>Erwerb spezifischer Fähigkeiten für schulspezifisches Musizieren (z.B. Schulpraktisches Musizieren, Gitarre, Bass, Schlagzeug, Vocussion, Arrangement u.a.).</p> <p>Stiltypische Formen der Ermöglichung verschiedener Formen schulspezifischen Musizierens.</p> <p>Verschiedene Formen schulspezifischen Musizierens.</p> <p>Im künstlerisch-praktischen Wahlbereich sind darüber hinaus nach individuellen Neigungen Ergänzungen und Vertiefungen möglich, z. B. Beschäftigung mit einem dritten Instrument (kein Tasteninstrument).</p>	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Literaturangabe	Wird zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Üben sowie bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	3. und 4. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	6 CP = 180 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Einzel- oder Gruppenunterricht "Wahlobligatorische Stunden" Übung "Schulspezifisches Musizieren" Übung "Ermöglichung schulspezifischen Musizierens"	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP 30 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP 30 h Präsenzzeit (1x2SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: Ermöglichung schulspezifischen Musizierens: Musizieren mit einer Gruppe und anschließendes Kolloquium (fachpraktische Prüfung, ca. 45 min, Note wird im Zeugnis ausgewiesen).	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 212	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Klassenmusizieren	
Verantwortlich	W3-Professur Musikpädagogik/-didaktik	
Modulturnus	Jährlich (Beginn: Wintersemester)	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben theoretische und praktische Kenntnisse und Fertigkeiten für das Anleiten von Musizieren in Schulklassen verschiedener Altersstufen (Schwerpunkte auf Bläser-, Streicher- und Perkussionsklassen) entwickelt.	
Inhalt	<p>Fachdidaktik Klassenmusizieren: Theoretische Grundlagen; spezifisch schulische Formen des Gruppenmusizierens; Untersuchung verschiedener Konzepte von Klassenmusizieren in Hinblick auf das Wechselspiel von Ziel, Organisationsform und Lehrerrolle.</p> <p>Instrumentales Klassenmusizieren: Instrumentengruppen; Spieltechnik, physiologische Voraussetzungen und instrumentenspezifische Vermittlungsformen für den Gruppenunterricht.</p> <p>Gruppenmusizieren: Inszenierung von konkreten Gruppenmusiziersituationen im Kontext verschiedener Kultur- und Stilbereiche; Umgang mit unterschiedlichem schulgeeignetem Instrumentarium; Reflexion eigener Leitungsversuche der Teilnehmenden.</p> <p>Hospitation: Hospitation in einer Reihe von Klassenmusizierstunden an Leipziger Schulen; Teilnahme am Unterricht; Übernahme von kleineren Aufgaben und ganzen Unterrichtsstunden.</p>	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Literaturangabe	Unter www.hmt-leipzig.de .	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme an den Lehrveranstaltungen und bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	3. und 4. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	8 CP = 240 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Seminar "Fachdidaktik Klassenmusizieren"	30 h Präsenzzeit (2 SWS) + 60 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP
	Übung "Instrumentales Klassenmusizieren"	30 h Präsenzzeit (2 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP
	Übung "Gruppenmusizieren"	30 h Präsenzzeit (2 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP
	Hospitation "Hospitation"	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 15 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: Halten und Verteidigen einer Klassenmusizierstunde (40 min)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 213	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Schulpraktische Studien II/III Doppelfach-Schulmusik - Kirchenmusik	
Verantwortlich	W3-Professur Musikpädagogik/-didaktik	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	In den Schulpraktischen Studien erwerben die Studierenden grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten in der Beobachtung, Gestaltung und Reflexion von Musikunterricht. Zentrales Ausbildungsmoment ist eine deutliche Akzentuierung der reflexiven Verschränkung von Erfahrungs- und Praxisanteilen. Ziel ist das erste persönliche Erproben eigener Unterrichtsversuche.	
Inhalt	Zunächst wird ein Einblick in grundlegende Strukturmomente des Unterrichts in Verbindung mit zentralen didaktischen Zielsetzungen gegeben. Im Zentrum der Veranstaltung stehen die selbstständige Vorbereitung und Durchführung sowie die gemeinsame Beobachtung und Auswertung von Schulunterricht in einer Kleingruppe. Schließlich wird der Unterricht in Hinblick auf die eingangs erarbeiteten Zielsetzungen hin im Plenum reflektiert und diskutiert.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Literaturangabe	Wird bekannt gegeben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	bestandene Modulprüfung (Modulnote wird im Zeugnis ausgewiesen)	
empfohlen für	1. oder 2. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	5 CP = 150 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Seminar "SPS II/III" Schulpraktische Studien II/III "Schulpraktische Übungen"	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt \triangleq 2 CP 30 h Präsenzzeit (2 SWS) + 60 h Selbststudium = 90 h gesamt \triangleq 3 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: SPS - Portfolio (Bearbeitungsdauer 2 Wochen) mit Präsentation (15 min)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 214	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Schulpraktische Studien IV/V Doppelfach-Schulmusik - Kirchenmusik	
Verantwortlich	W3-Professur Musikpädagogik/-didaktik	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	In den Schulpraktischen Studien IV/V erschließt der Studierende bei Betreuung durch Mentoren, Fachlehrer und Dozenten das Berufsfeld Schule u.a. durch Beobachtung, Erkundung und aktives Mitwirken in ausgewählten Handlungsebenen des Lehrerberufs. Hierzu zählen die Erprobung und der Einsatz unterschiedlicher Lehr- und Lernformen und fachspezifischer Methoden. Eine Übernahme von Unterrichtsversuchen und -sequenzen erfolgt unter Anleitung des Mentors, der den Studierenden in Planung und Realisierung des Unterrichts anleitet.	
Inhalt	SPS: Entwicklung von Fähigkeiten der Beobachtung, Planung, Durchführung und Reflexion von Musikunterricht. Kenntnis der Spezifika von musikbezogenen Lehr-Lernsituationen sowie Grundkenntnisse über Verfahren der Unterrichtsforschung.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Literaturangabe	keine	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	bestandene Modulprüfung (Modulnote wird im Zeugnis ausgewiesen)	
empfohlen für	3. oder 4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	5 CP = 150 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Seminar "SPS IV/V" Schulpraktische Studien IV/V "Fachdidaktisches Blockpraktikum"	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt \triangleq 2 CP 30 h Präsenzzeit (2 SWS) + 60 h Selbststudium = 90 h gesamt \triangleq 3 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: SPS - Portfolio (Bearbeitungsdauer 2 Wochen) und <i>Prüfungsvorleistung: Teilnahme an den Vorbereitungs- und Auswertungsseminaren des Praktikums.</i>	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 216	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Masterarbeit
Verantwortlich	W3-Professur Musikpädagogik/-didaktik
Modulturnus	Jedes Semester
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik
Qualifikationsziele	Entsprechend § 22 Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge Doppelfach.
Inhalt	Angemessene wissenschaftliche Auseinandersetzung mit einem für Theorie und Praxis der gewählten Studienrichtungen relevanten Thema. Eigenständige Beherrschung wissenschaftlicher Arbeitsmethoden und Fähigkeit zu umfassender schriftlicher Darstellung.
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik und Nachweis über die Teilnahme an einem Kurs Sprecherziehung (soweit bei Immatrikulation noch nicht erbracht)
Literaturangabe	Entfällt.
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Bestandene Masterarbeit
empfohlen für	3. - 4. Semester
Dauer	1 Semester
Arbeitsaufwand	20 CP = 600 Arbeitsstunden (Workload)
Lehrformen	entfällt
Prüfungsformen und -leistungen	Masterarbeit

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 216	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Gemeindepraktikum	
Verantwortlich	W3-Professur Kirchenmusik	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, die in den Lehrveranstaltungen erworbenen Fähigkeiten in der Gemeindepraxis anzuwenden und wechselseitig zu reflektieren.	
Inhalt	Hospitierende und assistierende Mitarbeit in einer Kirchengemeinde. Blockpraktikum (3 Wochen).	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Literaturangabe	entfällt	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme am Praktikum und bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	1. oder 2. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	4 CP = 120 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Praktikum "Gemeindepraktikum"	90 h Präsenzzeit in der Gemeinde + 30 h Selbststudium = 120 h gesamt = 4 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: Bericht über den Verlauf des Praktikums (Bearbeitungszeit 3 Wochen, Note wird im Zeugnis ausgewiesen) Das Praktikum ist zu testieren.	

*1 - Änderungsnachweis (nichtamtlich)

Die Modulordnung für den Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik wurde neu gefasst durch die 15. Änderungsordnung zur Studienordnung für die Masterstudiengänge Doppelfach Musik für das Lehramt an Gymnasien vom 30. Juli 2025.